



Lies den Text und beantworte die Fragen!

Fasching und Karneval rund um die Welt

Faschingsfest war ursprünglich ein Fruchtbarkeitsfest, bei dem man wie bei einem Erntedankfest die Fruchtbarkeit der Erde feierte und den Göttern dafür dankte. Anfangs malten sich die Menschen die Gesichter an, später stellten sie Masken her und veranstalteten Umzüge. Im Mittelalter feierte man Karneval auch, um die bösen Geister und den Winter zu vertreiben. Dafür wurde mit Schellen, Rasseln und anderen Instrumenten großer Lärm gemacht.

Das Wort Fasching kommt von „fasen“, einem alten Wort für „nährlich oder lustig sein“. „Carne valis“ ist lateinisch und heißt übersetzt „Fleisch lebe wohl“.

Besonders bunt und schön wird in der italienischen Stadt Venedig gefeiert. Hier kann man ganz besonders ausgefallene Masken und Kostüme sehen und jedes Jahr findet in Venedig, der Stadt im Wasser, ein großartiges Faschingsfest mit vielen prunkvollen Maskenbällen statt.

Der Karneval in Rio de Janeiro (kurz: Rio) ist auf der ganzen Welt bekannt. Der Höhepunkt des brasilianischen Karnevals ist der große Umzug der Tanzschulen der auch „Sambadrome“ genannt wird. Es ist der größte Umzug der Welt.

New Orleans ist eine Stadt im Staat Louisiana in den U.S.A. Dort heißt die Faschingszeit „Mardi Gras“, was aus dem Französischen übersetzt „fetter Dienstag“ heißt. Seit über hundert Jahren gibt es sogar offizielle Mardi Gras-Farben: Lila, Grün und Gold.



1. Was war das Karnevalsfest ursprünglich?

2. Was bedeutet „Carne valis“?

3. Warum haben die Menschen mit Schellen und Rasseln großen Lärm gemacht?

4. In welchem Land werden prunkvolle Maskenbälle veranstaltet?

5. Wie nennt man den großen Umzug der Tanzschulen in Rio?

6. „Mardi Gras“ heißt auf deutsch?

7. In welcher Stadt/ Land wird die Karnevalszeit so genannt?

